IN UNSEREM QUARTIER: DIE HOFBRÜCKENBILDER

Kaum jemand hat es bisher gewusst. Im Herzen unseres Quartiers und tief im Berg unter dem Allenwindenhügel liegt der Kulturgüterschutzraum der Stadt Luzern. 31 neugierige Mitglieder des Quartiervereins Hochwacht sind am 20. Oktober auf Schatzsuche gegangen.

Der heutige Kulturgüterschutzbunker im Fluhgrund wurde 1967 als Festungsanlage gebaut. Das Ausmass: ein grosszügig dimensioniertes, dreistöckiges Einfamilienhaus. Als die Anlage nicht mehr gefahrentauglich war, wurde sie "ausgemustert" und nun zum Kulturgüterschutzraum umgenutzt.

Ueber hundert Bildtafeln

In zwei Gruppen führten Ueli Habegger und Hans-Jörg Bühler, städtische Beauftragte für Kulturgüter und Museen bzw. Kulturgüterschutz, durch die Kaverne. Ziel waren die Hofbrückenbilder: 110 Bildtafeln mit 220 Bildern insgesamt.

Die beiden Bildzyklen vom Alten und Neuen Testament entstanden im letzten Viertel des 16. Jahrhunderts, zur Zeit der Gegenreformation mit Luzern als Zentrum. Sie stammen von lokalen, italienischen und flämischen Meistern, wie Ueli Habegger wissensreich ausführte. Seit 1997 werden die Bilder restauriert. Für jedes Bild wird der ganze Restaurierungsprozess dokumentiert.

Ausstellung im September 2002

Die Restaurierung, für die ein Kredit von 1,59 Millionen Franken gesprochen wurde, ist bald abgeschlossen. Im September 2002 wird das Historische Museum in Luzern alle Hofbrückenbilder zeigen. Dazu soll eine umfassende Dokumentation in Buchform erscheinen.
Da es sich um ein Kulturgut von europäischem Rang handelt, macht man sich schon Gedanken über die Zeit danach. So erwägt man, die Bilder vorerst auf Reise zu schicken. Nach Meinung der Eidgenössischen Denkmalpflege müsste Luzern für die Hofbrückenbilder ein Museum einrichten. Allenfalls könnte dazu eine bestehende Kirche (zum Beispiel Mariahilf) dienen.

Weitere Schätze

Das Klima im Kulturgüterschutzraum wird ständig kontrolliert, wie Hans-Jörg Bühler bei der Führung erklärte. Der Stollen birgt noch weitere Schätze. Museen aus der Region haben Bestände zwischengelagert. Das Kunstmuseum Luzern musste einen grossen Teil seiner Sammlung im Fluhgrund unterbringen, weil im KKL der Platz zu knapp ist.

Schliesslich befinden sich Kapellbrückenbilder im Kulturgüterschutzraum, auch verbrannte. Eine dieser "Brandleichen" hat sich übrigens unter Lichteinfluss erholt. Die organischen Farben vermögen sich laut Ueli Habegger zu regenerieren.

Für die aufschlussreiche Exkursion danken wir Ueli Habegger und Hans-Jörg Bühler herzlich.

KURZ NOTIERT

Bussspur Zürichstrasse

Die städtische Verkehrsplanung sieht eine Ergänzung der Busspur an der Zürichstrasse vor. Im Weg steht noch das alte Haus Zürichstrasse 45. Nach Auskunft von Verkehrsingenieur Kurt Burkhard läuft das Enteignungsverfahren. Es dürfte noch einige Zeit dauern. Nach Abschluss wird das Haus abgebrochen. Dann kann die durchgehende Bussspur ab Haltestelle Wesemlinrain stadteinwärts verwirklicht werden.

Neu im Quartier: zwei «Italiener»

Maranello®

In den Hopfenkranz ist Maranello eingezogen, eine nach der Standortgemeinde von Ferrari benannte Gastrokette. Geschäftsführer Alessandro Bruno sieht das Maranello trotzdem als Quartierbeiz: «Keine Angst vor den weissen Tischtüchern. Bei uns kann Jung und Alt italienisch essen, Café, Bier und Wein trinken.» Das Maranello hat sich zudem dem Motorsport verschrieben. An Formel 1 GP-Sonntagen werden die Autorennen übertragen .

Ristorante Napoli
Pizza Pasta Pizza Pasta Pizza Pasta

Das Restaurant Löwenpark heisst jetzt Napoli und wird von Edi Koka geführt. Neu wurde ein Pizzaofen eingebaut. Pizze aller Art machen einen grossen Teil der Karte aus, ebenso Pasta und Risotti. Beim Eintritt ins Auge sticht das Antipasti-Buffet. Individuelle Fleischwünsche werden so weit als möglich berücksichtigt. Das Napoli offeriert einen Hauslieferdienst und betreibt an der Zürichstrasse eine kleine Bar.

Pedicure
Fusspflege
Fontana Gaby
staatl. dipl. Podologin
Stadthofstrasse 5, 6004 Luzern
Telefon 041 - 410 36 70

BALLETT-STUDIO-WESEMLIN
Wesemlinstrasse 38, am Klosterplatz
BALLETT für KINDER (ab 5 Jahren)
für JUGENDLICHE und
ERWACHSENE (auch Anfänger)
BALLETT und GYMNASTIK speziell für Damen
Mein Raum kann auch gemietet werden für:
Tanz, Gymnastik, Therapie (Spezialboden, Spiegel, Garderobe, WC, Parkplätze)
Leitung: IRENE ASCHWANDEN
Tanzethnologin und Tanzpädagogin
Wesemlinstrasse 38, 6006 Luzern
041 420 16 70 / 076 578 14 02

HEINI
FEINE TORTEN
AM FALKENPLATZ UND
AM LÖWENPLATZ LUZERN

☆ ☆ ☆
HOTEL DE LA PAIX
LAPIN
Ein Besuch bei uns
lohnt sich stets
CH-6004 Luzern
Museggstrasse 2
Telefon 041 418 80 00
Telefax 041 418 80 90
Ferdinand A. Zehnder

Meine Bank
genau richtig
www.lukb.ch
Luzerner
Kantonalbank

HOTEL
HOFGARTEN
Fleischlos aber lustvoll
Stadthofstrasse 14
CH-6006 Luzern
Tel 041 410 88 88
Fax 041 410 83 33

cafésowieso
Wir freuen uns, Sie
Montags bis Freitags
von 9.00 bis 17.00 Uhr
mit täglich frisch
zubereiteten Gerichten
zu verwöhnen!
Wesemlinrain 3a
6006 Luzern
041 412 33 66
cafe.wrain3@tic.ch